Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Cantemire

Fesca, Friedrich Ernst

Bonn ; Cöln, [ca. 1822]

Akt II

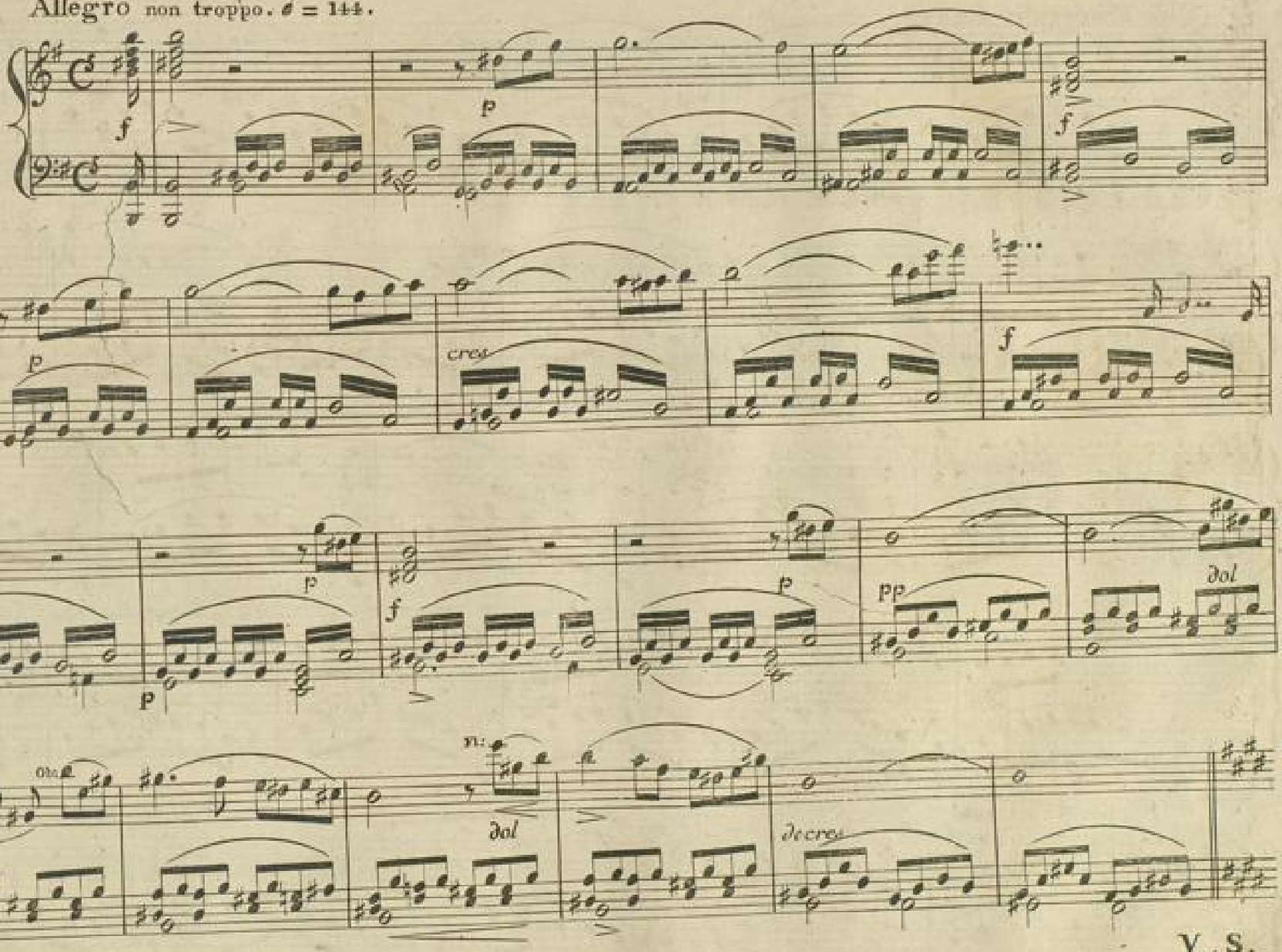
urn:nbn:de:bsz:31-86416

Visual Library

Allegro non troppo. ♩ = 144.

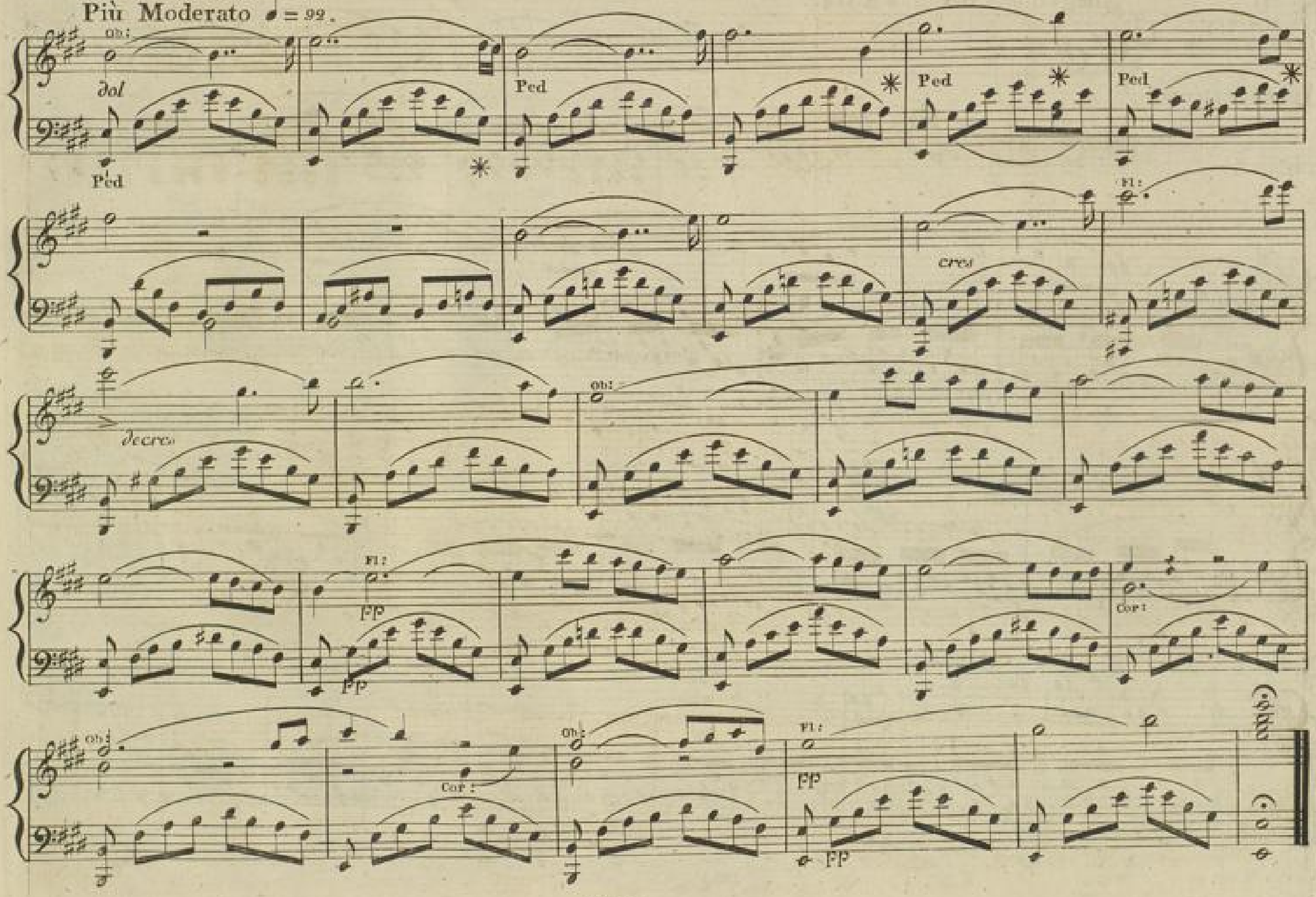
Nº 10.

INTRODUZIONE.



V. S.

Più Moderato ♩ = 92.



No. 11.

Cantemire.

♩ = 40 (♪ = 80)

Schlummire ruhig, schlumm're fort so in küh - ler

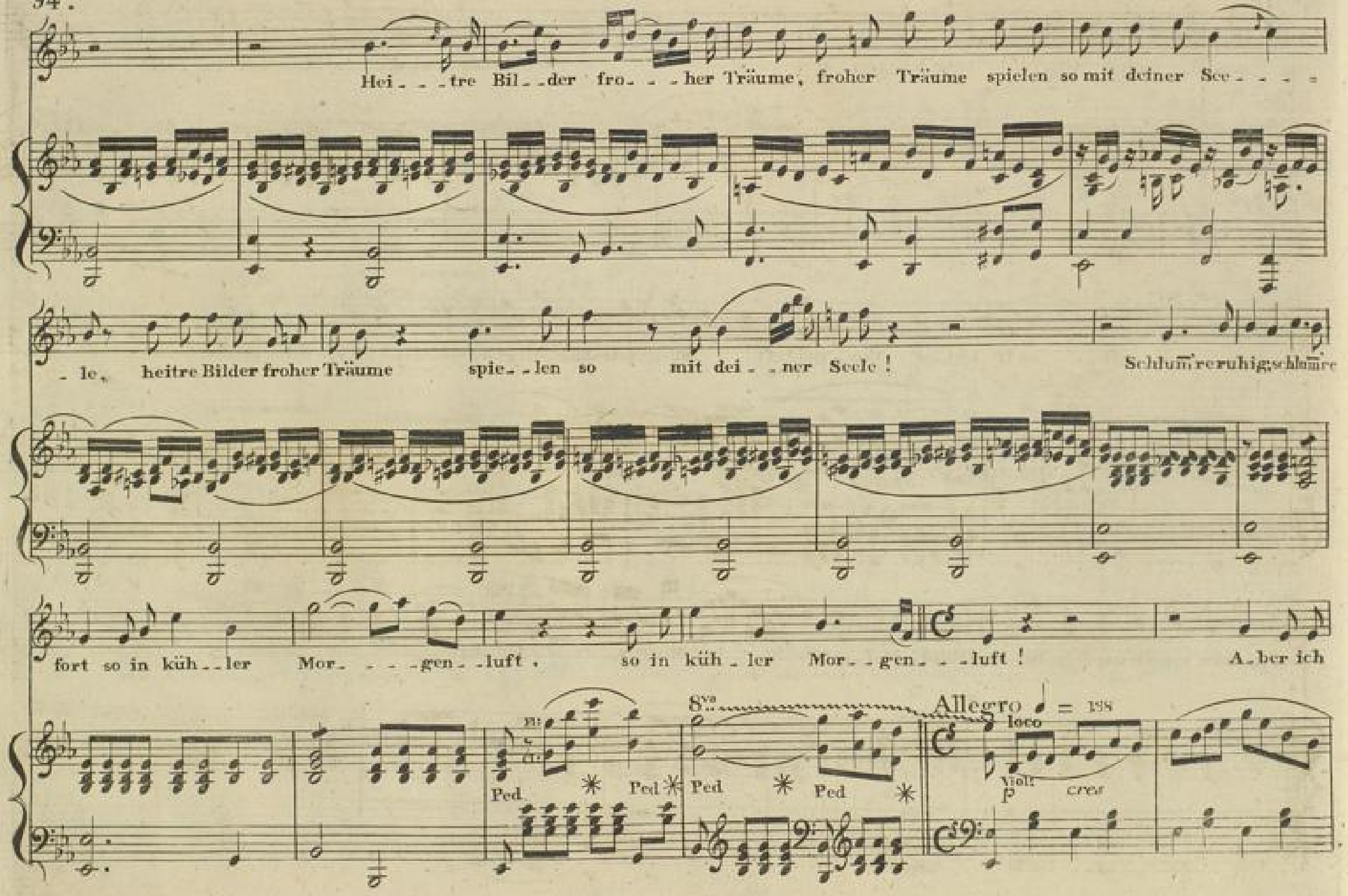
Larghetto non troppo.

Mor - - gen - luft, so in kühler Mor - genluft! Morgenstrahlen, Morgenstrahlen spielen um dein lie - bes Haupt, Morgen-

loco

- strahlen spielen um dein lie - bes Haupt, Mor - genstrah - - len, Morgen - strah - len spie - - len um dein lie - bes Haupt!

V. S.


Hei - - tre Bil - der fro - - her Träume, froher Träume spielen so mit deiner See - - - -
- le, heitre Bilder froher Träume spie - - len so mit dei - - ner Seele! Schlum're ruhig, schlum're
fort so in küh - - ler Mor - - - gen - - luft, so in küh - ler Mor - - gen - - - luft! A - ber ich

wache, meine Ge_fühle trag'ich in's Freie!

mei_ne Ge_füh_le trag'ich ins Freie,

cres

fas_ _ _ _se, fasse sie kaum,

fas_se sie kaum, o mei_ne Freude nur in der

cl:

poco a poco cresc

Wei_te findet sie Raum, fin_ _det sie Raum!

o meine Freu_ _ _de, nur in der

un poco meno Allegro

1934.

V. S.

Wei - - - - - - - te findet sie Raum! o meine Freu - - de nur in der Wei - - - - - -

Fl: Cl:

- te

Fl:

Fag:

Basso

cres

fin - - - - det sie Raum! o meine Freu - - de, nur in der

Cl: Vcl: Fag:

f a tempo

p

cres

p poco rallentando

Più moto ♩ = 160

Wei - te findet sie Raum ! Wo die Luft mit ihren Wolken , wo die Er - - - de mit den

cres a tempo f p pp

Blumen , und der freundlich glatte See , al - les neu , al - les im Son - - - nen - licht glänzt und spricht : Ta - ge der

Freude , dein Va - - ter ist frey ! Wo die Luft mit ihren Wolken , wo die Er - - - de mit den

f p pp

V. S.

Blumen, und der freundlich glatte See, al_les neu, alles im Son_ _ _ _nen_licht glänzet und spricht: Ta_ge der

Freude, der Freude, dein Va_ _ _ _ter ist frey! Tage der Freu_ _de, der Freu_ _ _ _ _ _ _ _ _de. Ta_ _ _ge der

Freu_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _de, Tage der Freu_de, dein Va_ _ _ _ _ _ter ist frey!

No. 12.

Cantemire.

Allegro.

♩ = 176 (𝅗𝅥 = 88)

Ja, er ist's, der e_dle Mann! in schweren Banden zum zweiten=

Recit: a Tempo Recit:

_mal wollt' ihn fesseln der Ty_rann, und fühlte kein Erbarmen!

a Tempo Recit: a Tempo

da blieb keine Wahl!

Recit: a tempo.

V. S.

in der höchsten Noth, den Vater in Armen, stürz' ich hinab in Fluth und in Tod!

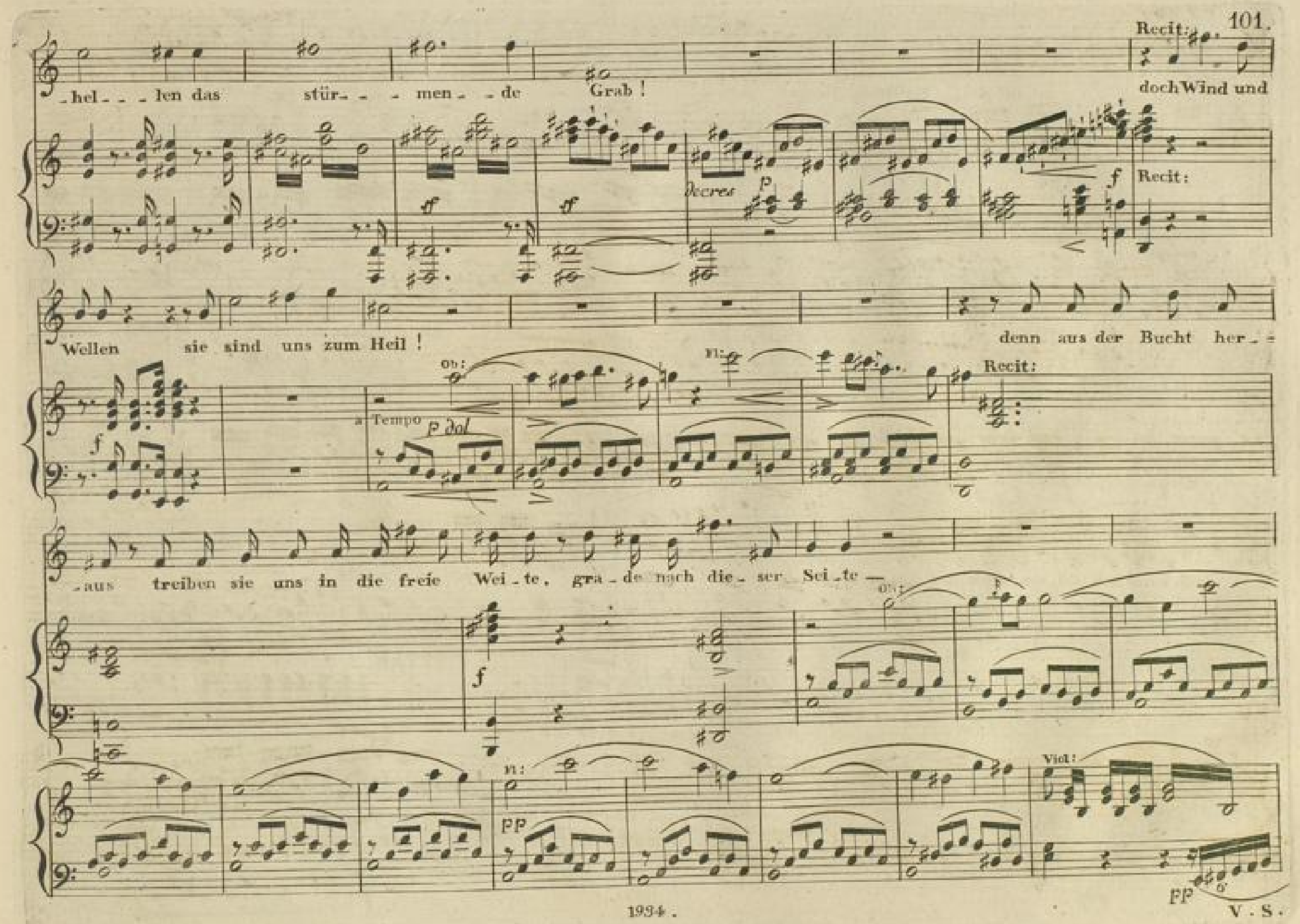
Recit:

a tempo

a tempo

Die Nacht so wild, die Ster - - - - ne schwarz verhüllt — kei -

- - - - - - ne Stel - - le zu landen, die U - - fer so steil! nur Blitze er -


Recit:
-hel- - - len das stür- - - men- - de Grab!
doch Wind und
decres
p
f
Recit:
Wellen sie sind uns zum Heil!
denn aus der Bucht her-
Ob:
Fl:
Recit:
a Tempo
p dol
-aus treiben sie uns in die freie Wei-te, gra-de nach die-ser Sei-te —
Ob:
f
Fl:
pp
Viol:
pp

V. S.

Recit:

allein die Hoffnung löschet aus —

a tempo

ich fühl' die Kräf_ _ _te schwinden —

Moderato ♩=138

Recit:

schon ist es ge_schehn —

wir sinken —

Recit.

es blitzt — es tagt —

Fl:

Rag:

f Recit.

All° 𝅗𝅥 = 92

ich kann den Fel_sen sehn, der aus den Wel_len ragt — und —

er ist er_reicht! —

f

All°

ob:

mf dol

mf

Fl:

Vl:

a tempo.

und ängst_ _ _ lich ruf ich durch die Nacht,

ob nir_ _gends, nir_ _ _ _ _ _gends Hül_fe wacht!

Recit:

des Sturmes To_ _ben schweigt — und al_ _les still —

Moderato ♩ = 120

Recit:

Più Moderato ♩ = 100

1884.

V. S.

Recit:

Da steigt der Mond aus Wol - ken klar,

poco più moto ♩=126

Ob:

Ped.

a tempo

Recit:

und sieh' — da schwankt der Kahn her - ü - ber auf der ruh'gen Bahn!

più moto ♩=144.

f

Recit:

p

du warst's — ger - ret - tet war mein Vater!

cres.

f

f

(Kirvan aus der Hütte tretend. Später zeigen sich im Hintergrund mehrere Gruppen von Landleuten die von verschiedenen Seiten herkommen.)

KIRVAN.

Cante_mi_re, o mein lie_bes theu_res Kind!

Andante ♩ = 60

CANTENIRE.

Süsse Stimme, lang entbehrte Se_ligkeit!

KIRVAN.

Lass mich an das Herz dich schliessen, freundlich schö_ne Wirklich_keit! — wie die Träume sanft zer_flies_sen — o wie bin ich froh er_wacht!

V. S.

CANTEMIRE. (auf den Fischer deutend)

Vater, dieser hat's vollbracht! in der un--glücksel'gen Nacht, hat er dich, dein theu--res

Leben mir erhalten, neuge--geben, ihm vertraut' ich dein Geschick. Lass mich's theilen, ed---ler Mann, Gut und

KIRVAN.

Retter meiner Cante-mire, o wie lohn' ich, wie lohn' ich dir!

Leben biet' ich an. Wenn ich nur dein Glück voll-führe, Freude lohnet

CANTEMIRE.
Dem der hülfreich Gu - - - - tes thut, tie - - - - fes Glück im

KIRVAN.
Dem der hülfreich Gu - - - - tes thut, tie - - - - fes Glück im

FISCHER.
mir Wenn ich nur dein Glück voll - führe, Freu - de loh - net mir

SOPRANO. ALTO. TENORE. BASSO. CORO 1mo
pp sempre
Kommt her - bei, stille, stil - le, seht die zwey, seht die zwey, wer mögen sie seyn? Kommt her-
pp
Kommt her - bei, stille, stil - le, seht die zwey, seht die zwey, wer mögen sie seyn? Kommt her-
pp
Kommt her - bei, stille, stil - le, seht die zwey, seht die zwey, wer mögen sie seyn? Kommt her-

SOPRANO. ALTO. TENORE. BASSO. CORO 2do
sempre
pp
Tretet näher,
pp
Tretet näher.
pp
Tretet näher.

Clar:

1834.

V.S.

Bu - - - - sen ruht, dem der hülf - - reich Gu - - - - tes thut,

Bu - - - - sen ruht, dem der hülf - - reich Gu - - - - tes thut,

Freu - de loh - - net mir, wenn ich nur dein Glück voll - - - füh - - - re,

- bey, stille, stille, seht die zwey! wer mögen sie seyn? seht die zwey! wer mö - gen sie seyn? Kommt her=

- bey, stille, stille, seht die zwey! wer mögen sie seyn? seht die zwey! wer mö - gen sie seyn? Kommt her=

- bey, stille, stille, seht die zwey! wer mögen sie seyn? seht die zwey! wer mö - gen sie seyn? Kommt her=

tretet näher, ohne Scheuen, Frem - de sind es und der Fischer die sich freu'n, tretet näher, ohne

tretet näher, ohne Scheuen, Frem - de sind es und der Fischer die sich freu'n, tretet näher, ohne

tretet näher, ohne Scheuen, Frem - de sind es und der Fischer die sich freu'n, tretet näher, ohne

tie - - - - - fes Glück im Bu - - - - - sen ruht — im Bu - - - - - - - sen

tie - - - - - fes Glück im Bu - - - sen ruht im Bu - - - - sen

Freu - de loh - - - net mir, Freu - - - - de, Freu - - - de loh - - - - - - net

- bey, stil - le, stille! seht die zwey! wer mö - - gen sie seyn, wer mö - gen sie

- bey, stille, stille! seht die zwey! wer mö - - gen sie seyn, wer mö - gen sie

- bey, stille, stille! seht die zwey! wer mö - - gen sie seyn, wer mö - gen sie

Scheuen, tretet näher, Fremde sind es und der Fischer die sich freu'n, tretet näher, Fremde sind es und der Fischer, die sich

Scheuen, tretet näher, Fremde sind es und der Fischer die sich freu'n, tretet näher. Fremde sind es und der Fischer, die sich

Scheuen, tretet näher, Fremde sind es und der Fischer die sich freu'n, tretet näher, Fremde sind es und der Fischer, die sich

1934

V. S.

ruht ! dem der hülf_ _reich Gu_ _ _ _ _tes thut, tie_ _ _ _ _fes

ruht ! dem der hülf_ _reich Gu_ _ _ _ _tes thut tie_ _ _ _ _fes

mir ! wenn ich nur dein Glück voll_ _füh_ _ _ _ _ _re. Freu_ _de loh_ _net

seyn ? lasst uns nä_ _her oh_ _ne Scheu, lasst uns nä_ _her oh_ _ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä_ _ _

seyn ? lasst uns nä_ _her oh_ _ne Scheu, lasst uns nä_ _her oh_ _ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä_ _ _

seyn! lasst uns näher ohne Scheu — lasst uns näher ohne Scheu oh_ ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns

freu'n; lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä_ _her oh_ _ _ne

freu'n; lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä_ _her oh_ _ _ne

freu'n; lasst uns näher ohne Scheu lasst uns näher ohne Scheu, oh ne Scheu, lasst uns nä_ _her oh_ _ _ne

Glück im Bu - - - - sen ruht, tie - - - - fes Glück im Bu - - - - sen ruht!

Glück im Bu - - - sen ruht tie - - - - fes Glück im Bu - - - sen ruht!

mir. Freu - de loh - net mir! loh - - - net mir, loh - - - net mir!

dim.

- - - her oh - - ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu!

- - - her oh - - ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu!

nä - - her oh - - ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu!

dim.

Scheu, lasst uns näher, lasst uns nä - her oh - - ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu — lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu!

Scheu, lasst uns näher, lasst uns nä - her oh - - ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu — lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu!

Scheu, lasst uns näher, lasst uns nä - her oh - - ne Scheu, lasst uns näher ohne Scheu — lasst uns näher ohne Scheu, lasst uns nä - her oh - ne Scheu!

dimin

1834.

No. 13.

Allegro.

♩. = 90

Fl: Ob: Cl: Fag: f

CORO.

Viol: B:

FISCHER.

Theilt meine Freu - - de, seyd mir be - reite, munte - re Gä - - ste; theilt meine Freu - - - de, theilt meine Freu - - de.

p

CORO

SOPRANO.

Gerne ver - weilen wir bey dem Fes - te, sind immer be - rei - te munte - re Gä - ste,

ALTO.

Gerne ver - weilen wir bey dem Fes - te, sind immer be - rei - te munte - re Gä - - ste,

TENORE.

Gerne ver - weilen wir bey dem Fes - te, sind immer be - rei - te munte - re Gä - - ste,

BASSO.

Gerne ver - weilen wir bey dem Fes - te, sind immer be - rei - te munte - re Gä - ste,

Ob: Fag: f Viol: B:

SOPR: und Fischers Frau.

mf

Tanz und Gesang währet nicht lang, Tanz und Gesang währet nicht lang, lasset uns tan - - - - - - zen, beym frohen

mf

Tanz und Gesang währet nicht lang, Tanz und Gesang währet nicht lang, lasset uns tanzen,

mf

Tanz und Gesang währet nicht lang, Tanz und Gesang währet nicht lang, lasset uns tanzen,

Bass und Fischer

mf

Tanz und Gesang wäh - - ret nicht lang, lasset uns tanzen,

Ped p

Ped

Mah - - - - - le! Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang! Tanz und Ge - - - sang

beym fro - hen Mahle! Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang! Tanz und Ge - - - sang

beym fro - hen Mahle! Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang! Tanz und Ge - - - sang

beym fro - hen Mahle! Tanz und Ge - sang wäh - - ret nicht lang! Tanz und Ge - - - sang

f

Ped

Ped

Ob:

Fag:

Viol:

B:

V. S.

währet nicht lang — lasset uns tan - - - - - zen beym fro - hen Mah - - - - - le, Tanz und Ge =

währet nicht lang — lasset uns tanzen beym fro - hen Mah - le, Tanz und Ge =

währet nicht lang — lasset uns tanzen beym fro - hen Mahle, Tanz und Ge =

währet nicht lang — lasset uns tanzen beym fro - hen Mahle, Tanz und Ge =

Obi: Viol: B: Fag: Ped

Obi: f Fag:

- - sang — währet nicht lang — Tanz und Gesang; Tanz und Gesang währet nicht lang!

CANTERIER. Vater.

- - sang — währet nicht lang — Tanz und Gesang; Tanz und Gesang währet nicht lang!

- - sang — währet nicht lang — Tanz und Gesang; Tanz und Gesang währet nicht lang!

- - sang — währet nicht lang — Tanz und Gesang; Tanz und Gesang währet nicht lang!

Obi: Viol: B: Fag: Viol: B: p p

1934.

die_se vol_le Schaale soll dich noch er_quicken weiter müssen wir von hier, weiter weiter zieh'n!

pp

FISCHERS FRAU (für sich)

Wie sie die Stir_ne kindlich ihm küsste — wenn ich nur wüsste, wer sie sind —

KIEVAN

Theures Kind, aus deinen Blicken leuch_tet Sorg' und Lie_ _be mir, leuchtet Sorg' und Lie_ _ _be mir!

FISCHER

wenn ich nur wüsste, wer sie sind! wenn ich nur wüsste — Seyd ihr bereit? so kommt mit mir! weit von hier

pp

1934

V. S.

bring ich euch in Si_cherheit!

CORO

SOPt: Sotto voce
Warum so ängstlich, wollt ihr schon weiter? warum so ei_lig, bleibet noch hier!

ALT: sotto Voce
Warum so ängstlich, wollt ihr schon weiter? warum so ei_lig, bleibet noch hier!

TEN: sotto Voce
Warum so ängstlich, wollt ihr schon weiter? warum so ei_lig, bleibet noch hier!

BAS: sotto Voce
Warum so ängstlich, wollt ihr schon weiter? warum so ei_lig, bleibet noch hier!

Cl:

Fag:

Viol:

B:

SOPR: u: Fischers Frau.
Tanz und Ge_sang währet nicht lang, Tanz und Ge_sang währet nicht lang! lasset uns tan - - - - - zen, beym frohen

Tanz und Ge_sang währet nicht lang, Tanz und Ge_sang währet nicht lang! lasset uns tanzen,

Tanz und Ge_sang währet nicht lang, Tanz und Ge_sang währe nicht lang! lasset uns tanzen,

Bass u: Fischer
Tanz und Ge_sang wäh_ret nicht lang! lasset uns tanzen,

Ped p

Ped

Mah - - - - - le ! Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - - - sang

beym fro - - hen Mahle, Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - - sang

beym fro - - hen Mahle, Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang, Tanz und Ge - - sang

beym fro - - hen Mahle, *f* Tanz und Ge - sang wäh - - ret nicht lang, Tanz und Ge - - - sang

Ped *Ped

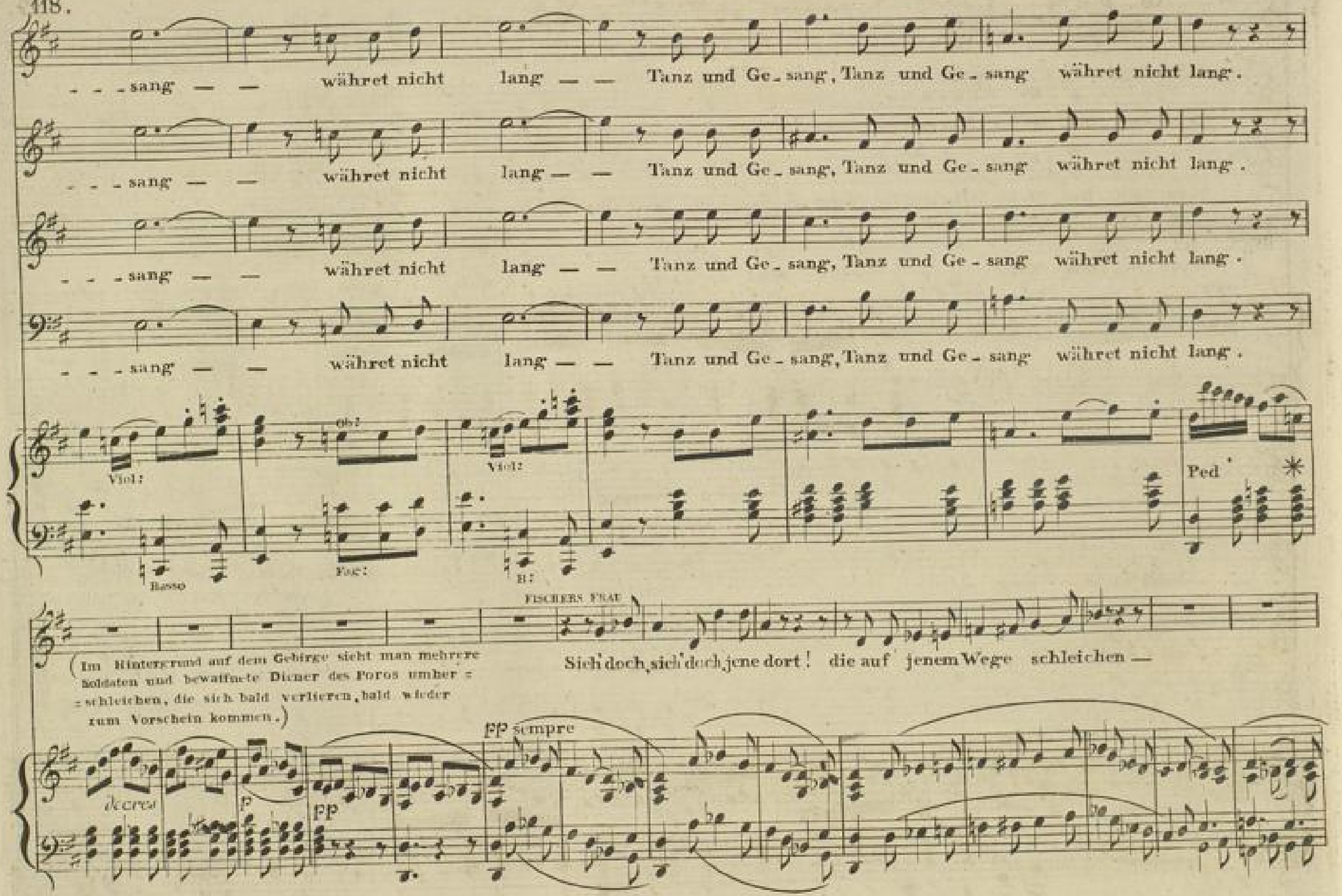
— währet nicht lang — lasset uns tan - - - - - zen, beym fro - hen Mah - - - - - le, Tanz und Ge-

— währet nicht lang — lasset uns tanzen, beym fro - hen Mahle, Tanz und Ge-

— währet nicht lang — lasset uns tanzen, beym fro - hen Mahle, Tanz und Ge-

— währet nicht lang — lasset uns tanzen, beym fro - hen Mahle, Tanz und Ge-

Ped: *Ped


- - - sang — — währet nicht lang — — Tanz und Ge - sang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang.
- - - sang — — währet nicht lang — — Tanz und Ge - sang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang.
- - - sang — — währet nicht lang — — Tanz und Ge - sang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang.
- - - sang — — währet nicht lang — — Tanz und Ge - sang, Tanz und Ge - sang währet nicht lang.
Viol:
Ob:
Viol:
Basso
Fag:
B:
Ped
FISCHERS FRAU
(Im Hintergrund auf dem Gebirge sieht man mehrere Soldaten und bewaffnete Diener des Poros umher = = schleichen, die sich bald verlieren, bald wieder zum Vorschein kommen.)
Sieh' doch, sieh' doch, jene dort! die auf jenem Wege schleichen —
decres
p
pp
pp sempre

All.o ♩ = 92.

CANTEMIRE.

O Himmel, ach! mein Vater!

FISCHERSFRAU.

Was wird geschehen?

KIRVAN.

Sie suchen ihre Beute!

FISCHER.

Was muss ich sehen, Poros Leute! auf und fort, eh' sie uns er_reichen!

CORO

SOPR: sotto voce

Po_ _ _ros! Po_ _ros! welch ein Name er_starrt die Freude!

ALT: sotto voce

Po_ _ _ros! Po_ _ros! welch ein Name er_starrt die Freude!

TEN: sotto voce

Po_ _ _ros! Po_ _ros! welch ein Name er_starrt die Freude!

BAS: sotto voce

Po_ _ _ros! Po_ _ros! welch ein Name er_starrt die Freude!

All.o

FF sempre

3

V. S.

120. FISCHER. (zu den Landleuten)

Freunde! stil-le aus-ein--ander — al-les aus! seyd verschwiegen! So hör doch! so sprich doch! Bleibe

FISCHERS FRAU.

hier! sey ver--schwiegen! — nur geschwind! kommt mit mir! — Schnell, mein Va--ter!

(zu Cantemire und Kirvan)

(Cantemire, Kirvan und Fischer gehen ab.)

CORO

SOPRAN
ALT
TEN:
BASS

pp Stil---le, stil-le! aus---ein--an-der, und ver--

fp Stil---le, stil-le! aus---ein--an-der, und ver--

-schwiegen! — al-les aus! — ver-schwiegen! al-les aus! —

-schwiegen! — al-les aus! — ver-schwiegen! al-les aus! —

1834.

Nº. 14.
Zamir.

♩ = 104.

Hülfe ! Hülfe ! Hört mich Niemand ? — Menschen ! —

Allegro

Men - - - schen ! — Hört ihr nicht ? Nein ! umsonst !

die Luft ver - weht mei - ne Stimme ! Hülfe ! Hülfe !

decres

1934.

V. S.

ach! es ist vielleicht zu spät!

(ein Theil des Chor's)

TENORI

CORO Was giebt es hier? wer ruft um

BASSI

Was giebt es hier? wer ruft um.

decres p Ob: pp Viol: 6

Hül - - fe! Hülfe! nur herbey! Hülfe! Hül - - - fe! nur her-

(ein anderer Theil des Chor's)

Hülfe? Was giebt es hier? wer ruft um Hülfe?

Hülfe? Was giebt es hier? wer ruft um Hülfe?

sf sf p3 sf

-bey! Hört mich an ! Herbey ! Hört mich an !

(ein anderer Theil)

Was giebt es hier ? wer ruft um Hülfe ?

Was giebt es hier ? wer ruft um Hülfe ?

Kennt ihr Kirvan ?

(der ganze Chor)
soffo voce

Ja , den Na - men ken - nen wir — Kir - van

Ja , den Na - men ken - nen wir — Kir - van

V . S .

Kirvan lebt ! ja, er lebet in Ge - =

war des Volks Be - schü - tzer ! Wie ? Kirvan lebt ?

war des Volks Be - schü - tzer ! Wie ? Kirvan lebt ?

- fahr ! wollt ihr ihn retten, so fol - - get mir ! so fol - get mir !

Freu - dig,

Freu - dig,

cresc

Ich führ' euch an, mit Lö - wen - muth! ich führ' euch

freudig fol - gen wir! woll'n ihn ret - ten, un - sern Retter!

freudig fol - gen wir! woll'n ihn ret - ten, un - sern Retter!

an, mit Löwen - muth! ich führ' euch an,

freudig, freudig fol - gen wir! woll'n ihn ret - - ten, ihn retten! un - sern

freudig, freudig fol - gen wir! woll'n ihn ret - - ten, ihn retten! un - sern

V.S.

mit Löwen_-muth ! Gut und Blut für Kirvan ! Gut und

, Retter ,

ja , für Kirvan Gut und Blut !

Retter ,

ja , für Kirvan Gut und Blut !

Blut für Kirvan !

für Kirvan Gut und

ja , für Kirvan Gut und Blut ! ja für Kir - - - - van Gut und

ja , für Kirvan Gut und Blut ! ja für Kir - - - - van Gut und

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Blut! ja für Kir - - - - - - van Gut und Blut, ja für Kir - - -

Blut! ja für Kir - - -van Gut und Blut, ja für

Blut! ja für Kir - - -van Gut und Blut, ja für

- - - - van, für Kir - - - - van Gut und Blut!

Kir - - - van, für Kir - - - - van Gut und Blut!

Kir - - -van, für Kir - - - - van Gut und Blut!

8

1934.

No. 15.

Ahav.

RECITATIVO et ARIA.

♩ = 60.

(Ein Zimmer im königlichen Pallast. Zwei Wachen stehen an der Aussenseite des grossen offnen Einganges. Ein Ruhebett steht auf der Seite; Ahav kommt halb träumend durch die offne Thür eines Seitenzimmers herein, und lässt sich auf dem Ruhebett nieder.)

Nur

Andante

Ob:

Fag:

P f P f P FP

Schlummer, Schlummer nur! — warum nicht der Tod ?

Natur! Natur!

Viol:

cresc

f dim P

Clar:

kannst du noch widerstreben ?

O ström dich aus,

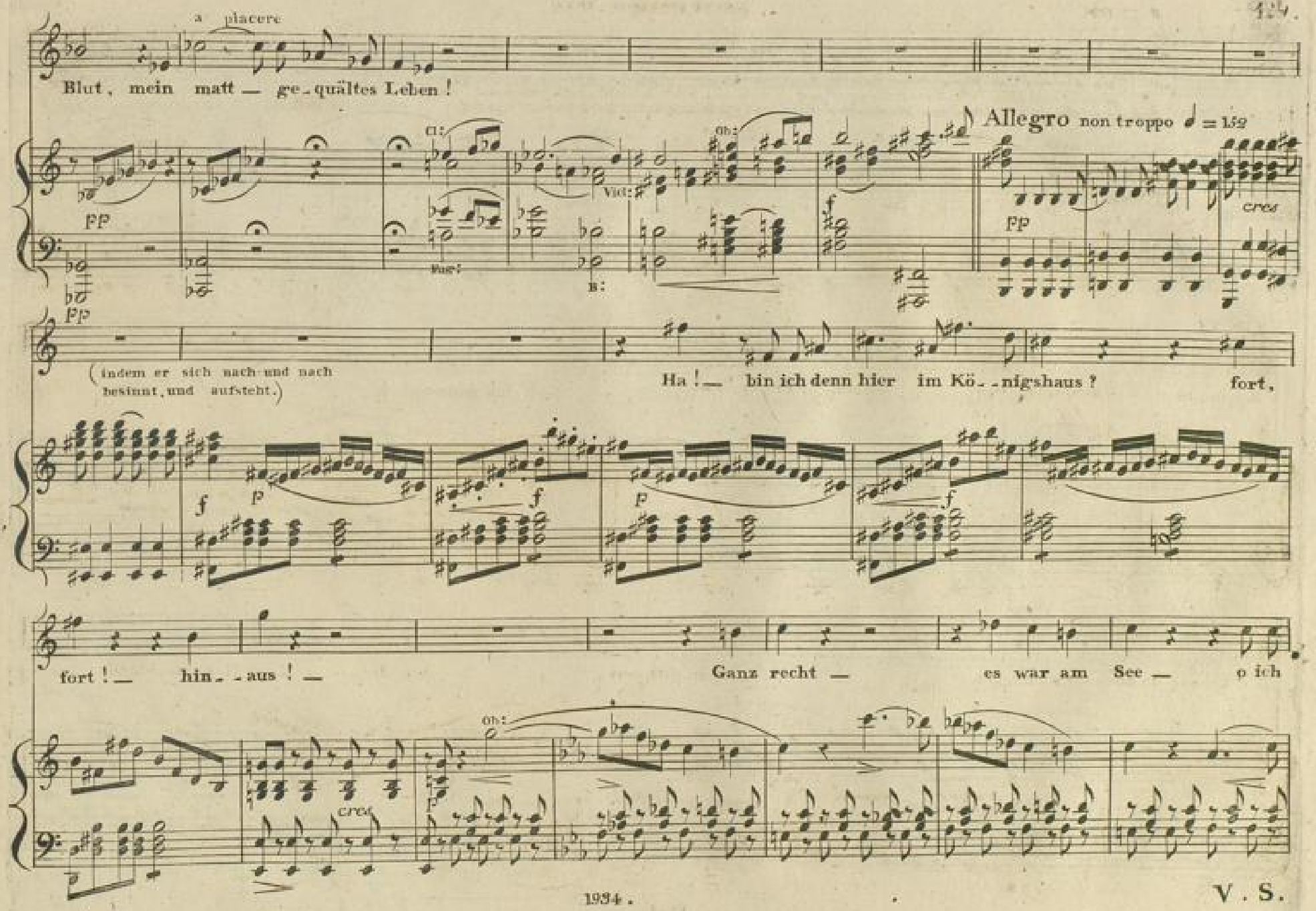
aus die - - - - ser Herzens-wunde, mein

Ob:

Fl:

f p

Ped


a placere
Blut, mein matt — ge-quältes Leben!
Allegro non troppo ♩ = 152
Cl:
Ob:
Vcl:
Fag:
B:
pp
cres
(indem er sich nach und nach besinnt, und aufsteht.)
Ha! — bin ich denn hier im Kö-nigshaus? fort,
f
p
fort! — hin-aus! — Ganz recht — es war am See — o ich
cres
1934.
V. S.

weiss die Stel_le, wo die Welle ihr Bild verschlang, ein Blitz mir durch die See_ _ _le

dimin dim cres Fag:

drang! Ja dort, im feuch_ten Grund, such' ich mein Glück, und werd'es wie_ _der:

ob: Viol: poco cres

_ _ fin_ _ _ _ _ _ _den!—

ob: sempre Ped cres

(Er geht nach dem grossen Ausgang zu, wo die Wachen sogleich vortreten und ihm durch gekreuzte Hellebarden den Ausgang versagen.)

Ha, was wollt ihr? — lasst mich! — lasst mich! —

cresc

(Indem er eine Bewegung macht, gegen die Wachen durchzudringen, aber schnell wieder die Arme sinken lässt, wankt er halb ohnmächtig nach dem Ruhebett zurück.)

Himmel!

Fl:

Cl:

p poco ritard:

pp

pp

Clar:

Fag:

o — es ist gut — wie meine Kräf. - te

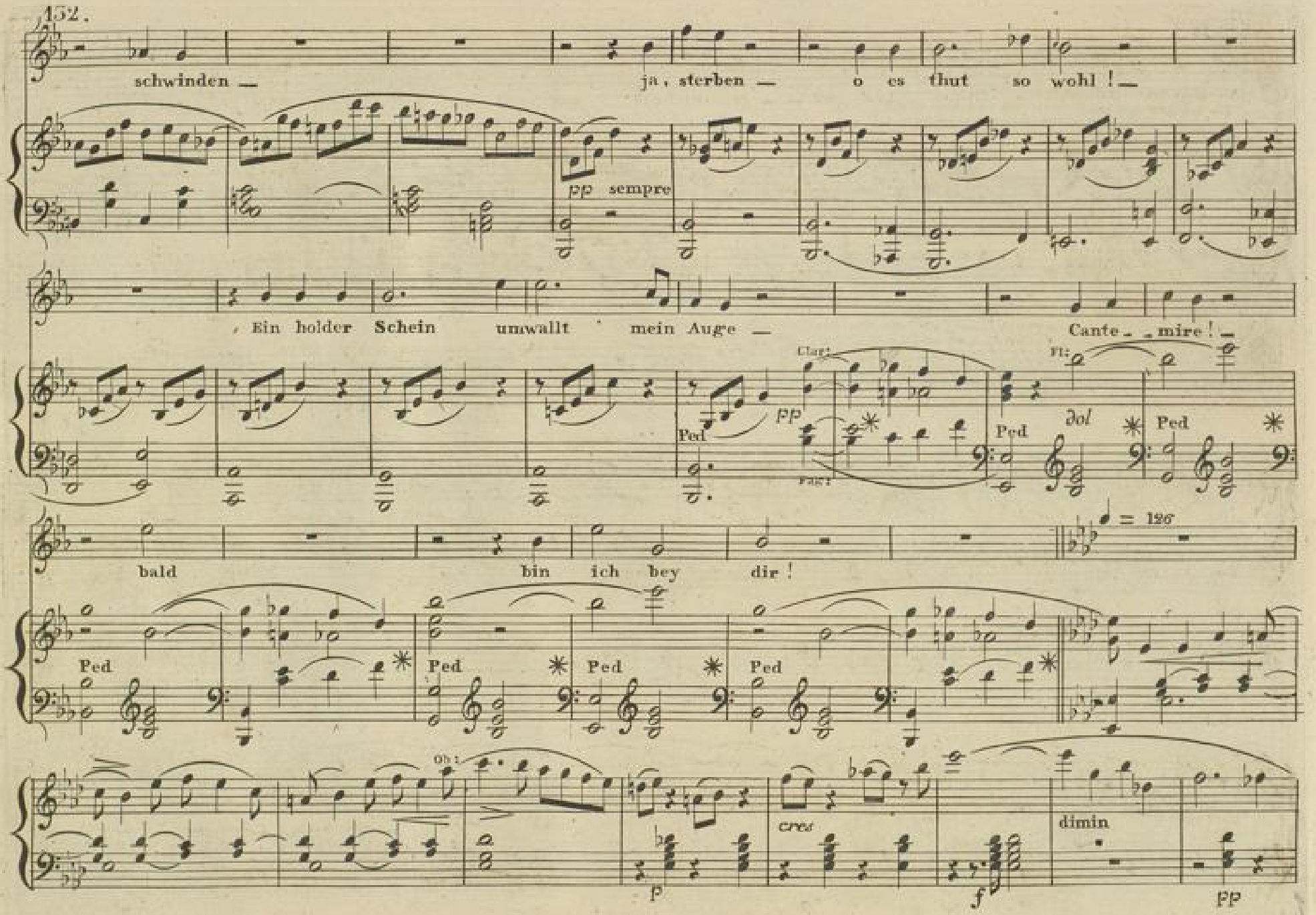
Viol:

pp

pp

dim: pp sempre

1934.


schwinden — ja, sterben — o es thut so wohl! —

Ein holder Schein umwallt mein Auge — Cante - - mire! —

bald bin ich bey dir!

O himmlisch Bild! bist du — — es nicht? du bist's! ich kann dich deut - -lich

Viol: p Ped Ped Ped

seh'n! o himm - lisch Bild! bist du — — es nicht? du bist's, ich kann dich deut- -lich seh'n! in einem

p p Ped Ped Ped Ped Ped

Ro - - - sen - gar - - - - ten, in Blü - - - thenluft — und Licht, seh' ich dich, auf den Blu - - men

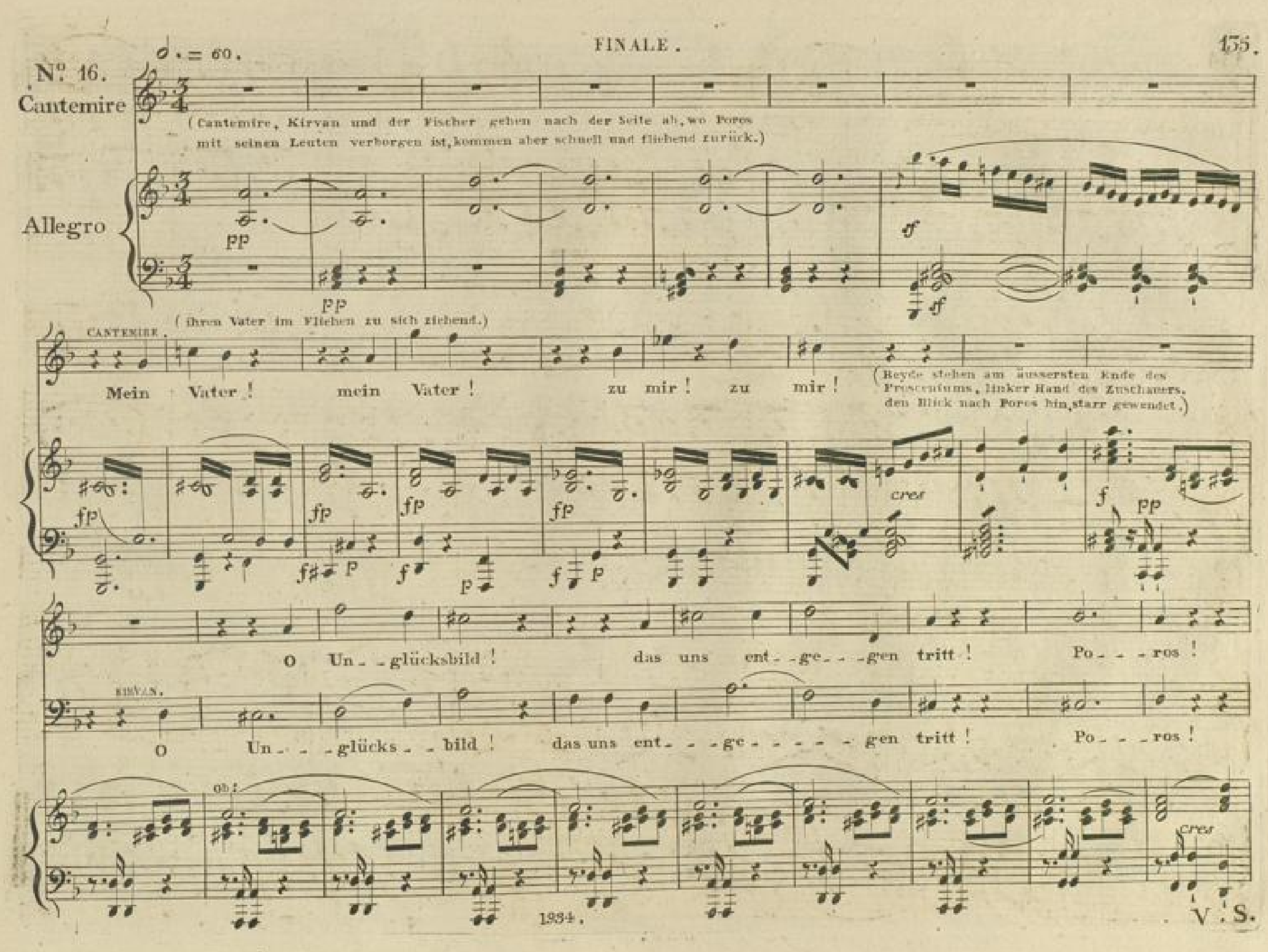
Pp Viol: Ped Ped

V. S.

schweben, in Blü - - - thenluft — — und Licht, seh' ich dich auf den Blu - - men schwe - - -

- ben! dort willst du meiner warten! — hinauf — hinauf! will es mich heben! — ich

kom - - me — Cante - - - mi - - - re! — kom - - - me bald! —


♩. = 60.
Nº 16.
Cantemire
(Cantemire, Kirvan und der Fischer gehen nach der Seite ab, wo Poros mit seinen Leuten verborgen ist, kommen aber schnell und fliehend zurück.)
Allegro
pp
sf
(ihren Vater im Fliehen zu sich ziehend.)
CANTEMIRE.
Mein Vater! mein Vater! zu mir! zu mir!
(Beyde stehen am äussersten Ende des Proscenium, linker Hand des Zuschauers, den Blick nach Poros hin, starr gewendet.)
fp
cres
f
pp
O Un_glücksbild! das uns ent_ge_gen tritt! Po_ros!
KIRVAN.
O Un_glücks_bild! das uns ent_ge_gen tritt! Po_ros!
Ob:
cres
1934.
V. S.

POROS.

Ja, Po- - ros Po- - ros, fes- - selt eu- - ren Schritt!

Coro

TENORI

Wie zit- - - tert die Beu- te in

BASSI

Wie zit- - - tert die Beu- te in

Fl.

sei- ner Ge- walt! Schad' um die schö- - - - - ne Frau- - en- - ge- stalt,

POROS. (auf den Fischer deutend)

Führt diesen ab!

sei- ner Ge- walt! Schad' um die schö- - - - - ne Frau- - en- - ge- stalt,

FISCHER.

Fluch

Viol.

CANTEMIRE.

(mit Kraft und Würde sich aufrichtend)

Die Göt- - - ter sind nah! noch

ü- - - ber dich, bis in das Grab!

(Der Fischer wird abgeführt; Poros giebt seinen Leuten ein Zeichen, sich zu entfernen; sie gehen theils über die Brücke und hinter die Felsen zurück, theils besetzen sie oben die Brücke.)

leuch - - tet ihr Licht, sie schü - - tzen uns bey - de — Sie schü -

- tzen euch nicht! die Stunde ist da, und eu - er Le - - - - - ben bricht!

Poco Mod^to. ♩ = 132.

CANTEMIRE.

Ihr — dort o - - ben, gro - - se Hel - - fer! seht, ich stehe hier al - lein! leitet meinen schwa - chen Sinn,

KIRVAN (zu Poros).

Bist du hier, mich zu ermorden, so verschone mich mit Worten! hier, hier ist meine Brust! Kirvan weiss zu sterben!

1934.

V. S.

dass ich jetzt das Be - - - ste wähle, dass ich, wenn die Angst mich treibt, nicht das Ein - -

POROS.

Nur lass die - - se hier nicht mit mir verderben! Worte kühlen mir die Lust! doch dein Bitten magst du sparen,

CPOS.

p

- zi - ge ver - - fehle, was zur Ret - - tung was zur Ret - - - tung ü - - brig bleibt!

dei - ne Tochter stirbt mit dir, das Ge - - heim - - niss, das Geheimniss zu be - - wah - - ren!

Poco più moto ♩=88

Viol.

KISWAN.

POROS.

Unmensch, die Ra - - che ist nicht weit! Ohn - - mächt'ge Wuth! — in deinem eig- - - - - - nen

cresc

f

fp

p

Blut liegt meine Si_ _cher_ heit ! — mein Plan ist reif ! drum muss vor

(zu Poros, knieend.)

Hör' mein Fle_ _hen, lass dich rüh_ _ren ! ja mein

Al_ _ _ _len Kir_van fal_len ! KIRVAN. O, ich kenne dich Ver_räther!

pp

Blut sey dir ver_ge_ _ben, scho_ _nest du sein theu_ _res Leben — sich, wie

hoffe nicht, hoffe nicht, wenn Kir_ _van fällt, wenn Kir_ _van

V. S.

dort in Feu - - - er - strah - len Ra - - che schon am Him - - mel steht ! fühlst du

fällt ! Per - - sien steht ! weil es die Gott - - - heit — — hält ! Per - - sien

nicht der Toch - - ter Qua - - len , die für ih - - - ren Va - - - ter fleht ?

POSOS.

steht , weil es die Gott - - - - heit hält ! Wahr - lich !

du verstehst zu bitten ! — Könnte eines mich be - wegen , deine

(mit Hohn.)

Schön - - - heit rühr - - - te mich ! doch ich bin von strengen Sitten ; Lie - - be

tr tr

war mir stets ent - ge - - - gen , und die Schön - heit reizt mich

cresc

Recit: (indem sie aufspringt, reisst sie ihm einen Dolch aus dem Gürtel.)

(Die Soldaten, welche die Brücke besetzt hatten, eilen zurück hinter der Scene zu den übrigen. Man hört, doch sehr schwach, Gefecht hinter der Scene.)

Ha ! so gieb das letzte mir !

(indem er sich zu dem Boten wendet)

(das Schwert ziehend.)

nicht . Rasend Weib ! — was giebt es hier, was bringt mir dein Gesicht voll Schrecken ?

(Ein Bote.)

Herr! o Herr ! viel schreckliches, o

Recit:

Recit:

1934.

V . S.

14.

Herr! ist zu ent - - decken — Zamir kämpft dort mit dei - nen Leuten, — der Kö - - nig kommt im Grimm her -

a tempo

fp fp fp fp

- an - - - ge - - zogen — ich konnte, was er meinet nicht versteh'n, doch flieh! willst du den Zorn des Mächt'gen

Recit:

fp

Recit:

a Tempo

CASY:

Ihr Göt - - ter! welcher Hoff - - nungs -

KIRWAN

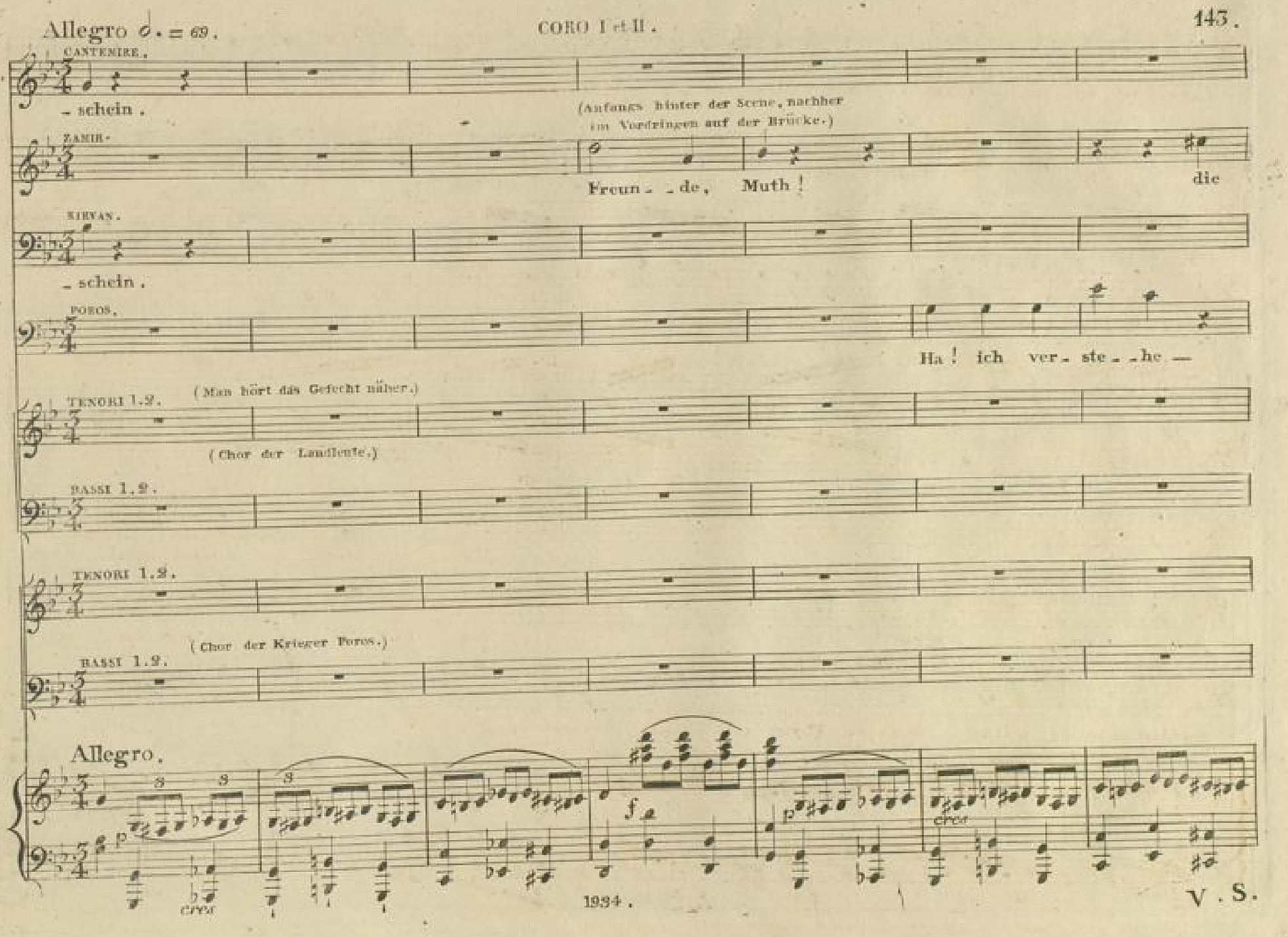
Ihr Göt - - ter! welcher Hoff - - nungs -

meiden — er wüthet, dass du Thron und Reich be - - tro - - gen! (geht ab)

a Tempo

fp fp f

1934.


Allegro 𝅗𝅥. = 69.
CORO I et II.
CANTEMIRE.
- schein.
(Anfangs hinter der Scene, nachher im Vordringen auf der Brücke.)
ZAMIR.
Freun - - de, Muth! die
KIRVAN.
- schein.
POROS.
Ha! ich ver - ste - - he —
TENORI 1.2.
(Man hört das Gefecht näher.)
(Chor der Landleute.)
BASSI 1.2.
TENORI 1.2.
(Chor der Krieger Poros.)
BASSI 1.2.
Allegro.
p
cres
f
p
cres

V. S.

Fein_ _de weichen, die Fein_ _de weichen!

du Ra_ _ _ben_ _bo_ _te! — der Ab_ _grund klafft —

Freunde, Muth ! die Feinde weichen !

Nun denn — Vor - - an sollst du mir geh'n ! ich

Schlag auf Schlag ! Strö - - me Blut !

Schlag auf Schlag ! Strö - - me Blut !

Wel - - - che Schmach ! wir müs - - - sen

Wel - - - che Schmach ! wir müs - - - sen

ff sempre

Freun - de, Muth! die Fein - - - de weichen,

muss dein Blut noch sehn vor mei - nem Tode! — die Ra - - - che noch —

im - mer neu - - - en Muth! im - mer neu - - - en Muth!

im - mer neu - - - en Muth! im - mer neu - - - en Muth!

weichen! wir müssen weichen, vor ih - - - ren

weichen! wir müssen weichen, vor ih - - - ren

1934.

Recit:

Ihr Götter! Riesenkraft!

(er dringt auf Kirvan ein.)

Dann mag ich un - - - - - ter - - - - gehn.

Streichen!

Streichen!

Recit:

V. S.

Recit: POROS. (indem er fällt.)

(sie eilt aus dem Hintergrund wo sie stand, hervor, fällt Poros in den Arm, und stösst ihm den Dolch in die Brust.)

Ach! zu Hül_ _ fe!

o — zu

a tempo

a tempo meno Allegro ♩. = 60

ff fp fp p pp

Hül_ _ fe!_ (er stirbt.)

Ahav erscheint auf der Spitze eines vorspringenden Felsens rückwärts der Brücke.)

AHAV.

Im Namen des Königs, hal_tet

Recit:

f cres f

ein! hal_ _tet ein! al_ _les soll ru_hig seyn! der Kö_ _ _nig kommt! der Kö_ _ _ _

Maestoso

Maestoso.

f

Tempo di Marcia ♩ = 144.

CANTEMIRE.

Ach! — mein Vater! was hab' ich ge - - than! (noch auf der Brücke zu Zamir.) o — mei - ne

ARAV.

- nig! (Er eilt nach diesen Worten auf die Brücke, von wo er mit Zamir vereint zu Kirvan und Cantemire herabkommt. Die Krieger und Landleute bleiben ruhig stehen. Zugleich beginnt leise der Marsch im Orchester.) o mein Freund!

ZAMIR.

A - - hav! A - hav! lass uns

KIRVAN.

Cantemi - re! — wie, du sinkest!

KOSROES.

FISCHER.

TENORE 1.

Wenn die wei - sen Herr - scher kommen, stellet

TENORE 2.

Wenn die wei - sen Herr - scher kommen, stellet

CORO

BASSO 1.

Wenn die wei - sen Herr - scher kommen, stellet

BASSO 2.

Wenn die wei - sen Herr - scher kommen, stellet

Tempo di Marcia ♩ = 144.

Tromba: Cor: Ob: Fl: Fl: Cor: Ob:

pp sempre p sempre pp sempre Clar:

V. S.

Kräfte — (sie sinkt ohnmächtig zu Boden.)

(im Herabeilen mit Zamir.)

wo ist Can_ _te_mi_re?

Cante=

ei_len!

Meine Tochter, fas_ _ _se dich!

meine Tochter, fas_se dich!

sich der Frie_ _de ein! der Streit ist aus, der Kö_ _nig kommt!

sich der Frie_ _de ein! der Streit ist aus, der Kö_ _nig kommt!

sich der Frie_ _de ein! der Streit ist aus, der Kö_ _nig kommt!

sich der Frie_ _de ein! der Streit ist aus, der Kö_ _nig kommt!

Fl: Cl: Cor: Fl: Cl: Ob: Ob: Fl: Cl:

(Krieger und Landleute ziehen ab, dem Könige entgegen. Man sieht im Hintergrunde den Zug des herankommenden Königs auf dem Gebirgswege.)

mire!

Was muss ich sehn!

welch ein Unglück?

Kirvan!

Was ist ge_schehn?

Theu_re Freunde!

Helfet Freunde, steht ihr bey!

sehet,

welch ein Glück!

Cantemire, o — Ge=

welch ein Glück!

Po_ros ist ge_fal_len!

Po_ros fiel durch Can_te_mire!

Theures Kind!

dol. pp

pp

Ped

Ped

1934.

V. S.

liebte, hörest du des Geliebten Stime? hörest du des Geliebten Stime?

o fasse dich!

sieh, dein Vater ist ge-

Fl: Cl: Fl: Viol: Fl:

Ped Ped Fag: B:

(sich erholend)

ja — ich höre — ach! wo bin — ich?

dein Ge-lieb-ter,

und dein

-ret - - - - - - - tet!

Sieh, dein Va-ter,

Ob: Ped Cl: Fl: Cl:

O wie sind die Götter gü_tig! Va_ter! Ahav! ja, mein Leben kehrt zurück, Freude,

sie sind bey dir!

Freund, sie sind bey dir!

sie sind bey dir!

CORO

SOPR. pp Heil! dem grossen Herr_scher Heil! Heil! Heil!

ALTTI. pp Heil! dem grossen Herr_scher Heil! Heil! Heil!

TENORI. pp Heil! dem grossen Herr_scher Heil! Heil! Heil!

BASSI. pp Heil! dem grossen Herr_scher Heil! Heil! Heil!

poco a poco cres

V. S.

Ru-he, Lieb und Glück! ja, mein Le-ben kehrt zurück, Freude, Ru-he Lieb und Glück!

ja, ihr Le-ben kehrt zurück, Freude, Ru-he Lieb und Glück!

ja, ihr Le-ben kehrt zurück, Freude, Ru-he Lieb und Glück!

ja, ihr Le-ben kehrt zurück, Freude, Ru-he Lieb und Glück!

cresc.

dem Herrscher Heil! Heil! Heil! dem Herrscher Heil! Heil! Heil, dem grossen

cresc.

dem Herrscher Heil! Heil! Heil! dem Herrscher Heil! Heil! Heil, dem grossen

cresc.

dem Herrscher Heil! Heil! Heil! dem Herrscher Heil! Heil! Heil, dem grossen

cresc.

dem Herrscher Heil! Heil! Heil! dem Herrscher Heil! Heil! Heil, dem grossen

Viol:

Herr_scher Heil! — — des Reiches Stolz und Licht, der Feinde Schreck, ein Blitz, der hoch aus Wolken

Herr_scher Heil! — — des Reiches Stolz und Licht, der Feinde Schreck, ein Blitz, der hoch aus Wolken

Herr_scher Heil! — — des Reiches Stolz und Licht, der Feinde Schreck, ein Blitz, der hoch aus Wolken

Herr_scher Heil! — — des Reiches Stolz und Licht, der Feinde Schreck, ein Blitz, der hoch aus Wolken

Viol: Ob: Cor: Fag: Viol: Ob: Fag: B: Viol: Ob: Viol:

bricht! dem grossen Herrscher Heil! des Reiches Stolz u. Licht! Heil, dem

bricht! dem gros_sen Herrscher Heil! des Reiches Stolz und Licht! Heil, dem

bricht! dem grossen Herrscher Heil! des Rei - - - ches Stolz und Licht! Heil, dem

bricht! dem grossen Herrscher Heil! des Reiches Stolz und Licht! Heil, dem

Ob: p Fl: Cl: Ob: Fl: Cl: Viol: f

Ped * Ped *

V. S.

gros_sen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! ihm Heil ! des Rei_ches Stolz und

gros_sen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! ihm Heil ! des Rei_ches Stolz und

gros_sen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! ihm Heil ! des Rei_ches Stolz und

gros_sen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! ihm Heil ! des Rei_ches Stolz und

coll' 8va loco

Fl: pic: Ob: Fl: Cl:

Ped Ped

p

(Unterdessen ist der König mit seinem Gefolge, den Kriegern und Landleuten, unter denen auch der Fischer erscheint, über die Brücke herabgekommen.)

Licht ! Heil, dem grossen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! Heil, dem grossen Herr_scher Heil !

Licht ! Heil, dem grossen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! Heil, dem gros_sen Herr_scher Heil !

Licht ! Heil, dem grossen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! Heil, dem gros_sen Herr_scher Heil !

Licht ! Heil, dem grossen Herr_scher Heil ! ihm Heil ! Heil, dem gros_sen Herr_scher Heil !

Viol: Viol:

f f

Andante ♩ = 72. (Alle vor dem Könige auf die Knie niedersinkend.)

CAST.: Grosser Kö_nig, von den Göttern ward die That mir aufer_legt! grosser Kö_nig, von den Göttern ward die That mir aufer_legt!

AIAY.: Gros_ser Kö_nig, sieh' die Göt_ter haben glücklich es ge_lenket! was wir al_le nicht vermochten, Can_te_mi_re hat's vollführt!

ZAMIR.: Gros_ser Kö_nig, sieh' die Göt_ter haben glücklich es ge_lenket! was wir al_le nicht vermochten, Can_te_mi_re hat's vollführt!

KIRVAN.: Gros_ser Kö_nig, sieh' die Göt_ter haben glücklich es ge_lenket! was wir al_le nicht vermochten, Can_te_mi_re hat's vollführt!

FISCHER.: Gros_ser Kö_nig, sieh' die Göt_ter haben glücklich es ge_lenket! was wir al_le nicht vermochten, Can_te_mi_re hat's vollführt!

p Al_ler

p Al_ler

p Al_ler

p Al_ler

Andante

p

V.S.

Grosser Kö - - nig, richte du! gros - ser Kö - - - nig, rich - te du!

Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand! Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand!

Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand! Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand!

Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand! Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand! (auf Poros deutend.) Die - ser

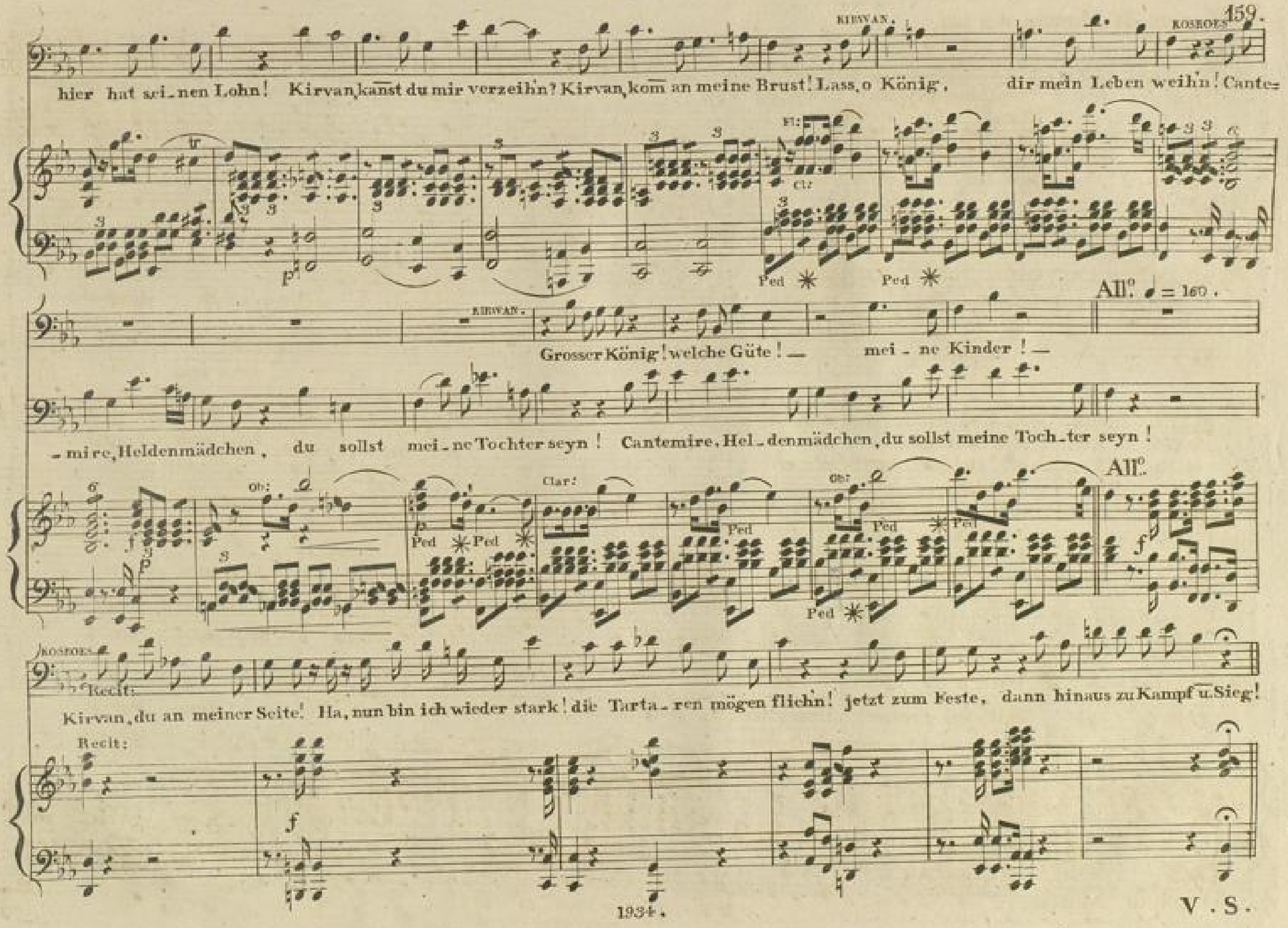
Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand! Po - - - - ros fiel durch ih - re Hand!

cresc

Streit muss jetzt ver - hal - len, Poros ist gefal - - len! al - ler Streit muss jetzt verhal - len, Po - ros ist gefal - - len!

Streit muss jetzt ver - hal - len, Poros ist gefal - - len! al - ler Streit muss jetzt verhal - len, Po - ros ist gefal - - len!

Streit muss jetzt ver - hal - len, Poros ist gefal - - len! al - ler Streit muss jetzt verhal - len, Po - ros ist gefal - - len!


KIRWAN.
KOSROES.
hier hat sei_nen Lohn! Kirvan, kanst du mir verzeih'n? Kirvan, kom an meine Brust! Lass, o König, dir mein Leben weih'n! Cante=
Fl:
Cl:
Ped
All°. ♩ = 160.
KIRWAN.
Grosser König! welche Güte! — mei_ne Kinder! —
_mire, Heldenmädchen, du sollst mei_ne Tochter seyn! Cantemire, Hel_denmädchen, du sollst meine Toch_ter seyn!
Ob:
Clar:
All°.
KOSROES.
Recit:
Kirvan, du an meiner Seite! Ha, nun bin ich wieder stark! die Tarta_ren mögen flieh'n! jetzt zum Feste, dann hinaus zu Kampf u. Sieg!
Recit:

V. S.

160. Tempo di Marcia ♩ = 160

CANTEMIRE.

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Güt'ge Göt_ter, komt auf einmal al_les lang ersehnte

AHAY.

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Güt'ge Götter, komt auf einmal al_les

ZAMIR.

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Grosses herrliches Ge=

KIRWANG.

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Un_ _glück löset sich in

LOSSOES.

Jetzt zum Feste !

FISCHER.

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Jetzt zum Feste !

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Jetzt zum Feste !

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Jetzt zum Feste !

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Jetzt zum Feste !

Heil ! Heil ! Heil ! dem grossen Herrscher Heil ! Jetzt zum Feste !

8va loco Ob: Fl: Ped Ped Ped Ped

Tempo di Marcia.

1934.

Glück! ja mein Theurer, ja Ge_liebter, jetzt bin ich auf e_wig dein, bin auf e_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ wig,

lang ersehn_te Glück! güt'ge Götter! güt'ge Göt_ter, komt auf ein_mal, auf einmal alles

_fühl, o wie füllst du mei_ne Brust! ja wir steh'n am schönen Ziel! ja wir steh'n am

Glück, und der Götter mild ver_söhn_ter Blick, strahlet freundlich über Per_siens Geschick, ü_ber

jetzt zum Fes_te! jetzt zum Feste! dann hin_aus, hin_ _aus zum

jetzt zum Fes_te! jetzt zum Feste! dann hin_aus, hin_ _aus zum

jetzt zum Feste! jetzt zum Feste! dann hin_aus, hin_ _aus zum

jetzt zum Feste! jetzt zum Feste! dann hin_aus, hin_ _aus zum

jetzt zum Feste! jetzt zum Feste! dann hin_aus, hin_ _aus zum

jetzt zum Feste! jetzt zum Feste! dann hin_aus, hin_ _aus zum

Ob:

cres

ff

Ped * Ped * Ped * 1934.

V. S.

e - - -wig dein! bin auf e - - - - - - - - - -wig, e - -wig dein, auf e - - - wig

lang ersehnte Glück! gütge Götter kommt auf ein-mal, auf einmal al-les lang er-sehnte Glück, al-les lang er-sehnte

schö - - nen Ziel! ja wir stehn am schö - - nen Ziel! ja wir stehn am schönen

Per-siens Geschick! strahlet freundlich uber Per-siens Ge-schick, ü-ber Per-siens Ge-schick, ü-ber Per-siens Ge-

Kampf und Sieg! dann hin-aus, hin - -aus, zum Kampf und Sieg! -hin-aus, zum

Kampf und Sieg! dann hin-aus, hin - -aus, zum Kampf und Sieg! hinaus zum Kampf und

Kampf und Sieg! dann hin-aus, hin - -aus, zum Kampf und Sieg, zum Kampf und

Kampf und Sieg! dann hin-aus, hin - -aus, zum Kampf und Sieg, zum Kampf und

Kampf und Sieg! dann hin-aus, hin - -aus, zum Kampf und Sieg, zum Kampf und

Kampf und Sieg! dann hin-aus, hin - -aus, zum Kampf und Sieg, hinaus zum Kampf und

dein, auf e- - -wig dein, e- -wig dein, e- -wig dein!

Glück, al- -les lang ersehn-te Glück, al- -les Glück, al- -les Glück!

Ziel, am schö- - -nen Ziel, am Ziel, am Ziel!

-schick, ü-ber Persiens Ge-schick, ü- -ber Persiens Ge-schick!

Kampf, zum Kampf, und Sieg, zum Kampf und Sieg!

Sieg, hinaus zum Kampf und Sieg, zum Kampf und Sieg!

Sieg, zum Kampf und Sieg, zum Kampf und Sieg!

Sieg, zum Kampf und Sieg, zum Kampf und Sieg!

Sieg, zum Kampf und Sieg, zum Kampf und Sieg!

Sieg, hinaus zum Kampf und Sieg, zum Kampf und Sieg!

1934.

Ende der Oper.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg